

Planungsbüros erstellen Entwicklungsstudie Niederfeldstraße

Die Stadt Leverkusen hat die Planungsbüros Reicher Haase Assoziierte aus Dortmund und Greenbox Landschaftsarchitekten aus Köln mit der Erstellung einer Entwicklungsstudie für das Gebiet zwischen der Niederfeldstraße, dem Kreuzhof und der Hauptstraße in Leverkusen-Wiesdorf beauftragt. Die Entwicklungsstudie ist ein Projekt des Integrierten Handlungskonzeptes Leverkusen Wiesdorf (InHK Wiesdorf) und soll verschiedene städtebauliche Entwicklungsvarianten für diese attraktive, aber bislang untergenutzte Fläche in direkter Citynähe aufzeigen.

Ursprüngliche Planungen und Entwürfe im Zuge der Landesgartenschau 2005 sahen für diese Fläche eine gemischte Nutzung aus Wohnen, Gewerbe und Dienstleistungen vor, konnten jedoch aufgrund der direkten Nähe zu den Störfallbetrieben des CHEMPARK Leverkusen nicht weiterverfolgt werden. Die Entwicklungsstudie bildet nun eine erste Annäherung an zukünftige Nutzungsperspektiven und bietet damit die Grundlage für eine neue Planung. Übergeordnetes Ziel dabei ist die Entwicklung eines hochwertigen Standortes für die Kreativwirtschaft als gewerbliche Nutzung sowie die Entwicklung eines neuen Quartiers als Trittstein zwischen City und Rhein.

Die Erarbeitung der Entwicklungsstudie erfolgt seit Juni 2020, die Ergebnisse werden zum Jahresende erwartet. Bürgerinnen und Bürger von Leverkusen sowie alle Interessierten sollen dabei in den Prozess eingebunden werden. Aufgrund der Covid-19-Pandemie sind besondere Formate gefragt: Im weiteren Prozessverlauf – voraussichtlich ab Herbst – findet die Information sowie Beteiligung über eine digitale Plattform statt. Sobald diese Plattform aktiv ist, werden Sie über die Homepage der Stadt Leverkusen sowie in der Presse informiert.

Das Projekt wird finanziell unterstützt durch die Städtebauförderung von Bund und Land.



Luftbild Niederfeldstraße © Sven Kaufmann